

Anfragen zum Plenum in der 50. Kalenderwoche

Verzeichnis der Fragenden mit Fragen (alphabetisch)

Klaus Adelt
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele größere Bäume (Minstdurchmesser 40 cm) wurden in den Jahren 2013 und 2014 an Bundes- und Staatsstraßen in Oberfranken gefällt und wie viele Straßenbäume wurden dafür (unabhängig gesetzlicher Ausgleichsmaßnahmen) neu gepflanzt?

Horst Arnold
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, welche Maßnahmen zur Eruierung bayerischer Interessen traf die Staatsregierung anlässlich der Anhörung des Bundesministers für Wirtschaft und Energie, Sigmar Gabriel, zur Erteilung der Ministererlaubnis bezüglich der Fusion Tengelmann/Edeka zur Erkenntnisgewinnung, insbesondere vor dem Hintergrund der ablehnenden Stellungnahme des Bayerischen Bauernverbandes und dem Umstand, dass auch bayerische Wettbewerber Interesse an der Fusionsbeteiligung bekundeten und bekunden?

**Prof. (Univ. Lima) Dr.
Peter Bauer**
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, ob ihr bekannt ist, dass sich gegen das Reserveantibiotikum „Colistin“, ein Antibiotikum aus der letzten Klasse der Polymyxine, für die bislang keine Plasmidvermittelte Resistenz bekannt war, inzwischen in China nachgewiesene Resistenzen gebildet haben, welche sehr schnell auch Europa erreichen könnten (Migrations-, Reisebewegungen), wie die Staatsregierung das davon ausgehende Gesundheitsrisiko für die Bevölkerung Bayerns in den kommenden Jahren einschätzt und welche konkreten Maßnahmen sie z.B. in Form von Patientenscreenings oder verschärften Hygienemaßnahmen usw. plant?

Margarete Bause
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele der im Zuge der aktuell aufgelegten Förderprogramme zum Breitbandausbau in Bayern genehmigten und im Genehmigungsverfahren befindlichen Förderanträge auf echte Glasfaserverkabelung zu den Endabnehmern (Fibre-to-the-Curb [FTTB]-, Fibre-to-the-Building [FTTH]-Technik, Anteil in Prozent und Fördervolumen in Euro), auf Umsetzung der sogenannten Vectoring-Technik (FTTC) und auf andere Übertragungstechniken (z.B. Funk) entfallen, auf welche Gebietskörperschaften die Projekte entfallen (bitte jeweils mit Fördervolumen in Euro) und welche Unternehmen die geförderte

Breitbandanbindung realisieren (Anteil an der Gesamtfördersumme in Prozent)?

Susann Biedefeld
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, gibt es für gemeinnützig anerkannte, eingetragene Vereine (Sportvereine, Musikvereine etc.) beim nachträglichen Einbau von Behindertentoiletten (in ihren Vereinsheimen, Turnhallen etc.) Zuschüsse für Barrierefreiheit, wenn ja, in welcher Höhe und welche Kriterien müssen erfüllt sein?

Florian von Brunn
(SPD)

Nach der Festnahme eines Amtsveterinärs des Landratsamts Straubing-Bogen in der Causa „Bayern-Ei“ frage ich die Staatsregierung, wann genau das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) Kenntnisse erlangte, die auf eine besondere Nähe, zum Beispiel ein Duz-Verhältnis oder weitergehende Beziehungen, zwischen amtlichen Kontrolleuren und Stefan Pohlmann bzw. anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firma Bayern Ei GmbH & Co. KG hindeuteten (bitte unter Auflistung von Datum, Quelle und des jeweiligen Hinweises), wann das StMUV darüber Kenntnisse erlangte, dass eine inzwischen verstorbene Amtsveterinärin des Landratsamtes Dingolfing-Landau in einem Werbefilm für die Geflügel-Marke Wiesenhof aufgetreten ist (zu sehen auf YouTube unter dem Titel „Kontrollen bei Wiesenhof“ mit Datum vom 8. August 2012) und wann genau Mitglieder der Staatsregierung über die beiden vorher geschilderten Umstände informiert wurden (mit Auflistung der Namen der Regierungsmitglieder, Datum und jeweiligem Sachverhalt)?

Kerstin Celina
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, ob im Zuge des Programms „Stationsoffensive Bayern“ oder einer weiteren Tranche dieses Programms die Realisierung des Haltepunkts Würzburg-Heidingsfeld West geplant ist, insbesondere vor dem Hintergrund der bereits erfolgten Aufnahme des Bahnhaltepunkts Würzburg-Heidingsfeld Ost in der „Stationsoffensive Bayern“?

Dr. Hans Jürgen Fahn
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, welche Ergebnisse hat die faunistische Planungsraumanalyse für das Untersuchungsgebiet (Planung Ortsumgehung Sulzbach), die am 23. November 2015 mit der Höheren Naturschutzbehörde an der Regierung von Unterfranken abgestimmt wurde, welche konkreten Auswirkungen hat diese für die geplanten Varianten der Ortsumgehung Sulzbach und kann dadurch zum Beispiel bereits heute die Nord-Süd-Trasse (?) durch die Mainauen oder weitere anderen Planvarianten ausgeschlossen werden?

Günther Felbinger
(FREIE WÄHLER)

Wie viele Lehrkräfte in den einzelnen Regierungsbezirken an den Schularten Grund- und Mittelschule bzw. den beruflichen Schule zum 1. Januar 2016 benötigt werden, wie viele Lehrkräfte neu eingestellt werden sollen (aufgeschlüsselt nach Planstelle bzw. Vertragsverhältnis je Schulart und Regierungsbezirk) und wie viele werden zum 1. Januar 2016 in den jeweiligen Regierungsbezirken befristet als Aushilfslehrkraft ohne Lehrbefähigung eingestellt (bitte aufschlüsseln nach der jeweiligen Qualifikation, d.h. abgeschlossenes Erstes Staatsexamen in einem Lehramt, Lehr-

amtsstudenten oder Aushilfslehrkräfte aus anderen Berufsgruppen ohne Lehramtsstudium)?

Markus Ganserer
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, aus welchen Gründen entfallen wegen der Baumaßnahmen auf der ICE Neubaustrecke Nürnberg-Erfurt vom Januar 2016 an auf der Strecke Augsburg-Nürnberg mit Abfahrt in Augsburg zwischen 06.12 Uhr und 08.14 Uhr und in Fahrtrichtung von Nürnberg nach Augsburg nach 18.30 Uhr die Fernverkehrsverbindungen, wie viele Pendler sind durch die Beeinträchtigung des Zugangebotes betroffen und was unternimmt die Staatsregierung, um für die Pendler einen angemessenen Ersatz zu schaffen?

Thomas Gehring
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, auf welcher rechtlichen Grundlage werden DaZ-Lehrkräfte (DaZ = Deutsch als Zweitsprache) als Honorarlehrkräfte an staatlichen Schulen beschäftigt, wie viele DaZ-Lehrkräfte als Honorarlehrkräfte sind beim Freistaat Bayern bzw. über Träger wie VHS, bfz, Kolping usw. derzeit beschäftigt (bitte aufgeschlüsselt nach Arbeitgebern und Schularten) und wie viele Kinder und Jugendliche im Schuljahr 2014/15 in Deutsch als Zweitsprache wurden von den 631 – in der Antwort zu meiner Anfrage zum Plenum vom 24. November 2015 (Drs. 17/9184) genannten – Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Fach Deutsch als Zweitsprache unterrichtet?

Eva Gottstein
(FREIE WÄHLER)

Nachdem immer wieder in den Medien zu lesen ist, dass die Aufteilung der Asylbewerberinnen und -bewerber innerhalb Bayerns nicht ausgewogen ist, frage ich die Staatsregierung, wie sind aktuell die Asylbewerberinnen und -bewerber innerhalb Bayerns verteilt (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken und Landkreisen) und wie ist dabei zahlenmäßig deren Unterbringung in Erstaufnahmeeinrichtungen, Gemeinschaftsunterkünften, dezentraler Unterbringung und privaten Unterkünften?

Martin Güll
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, von welchen politischen und gesellschaftlichen Erwägungen lässt sich die Staatsregierung leiten, wenn sie beabsichtigt, trotz einer bestehenden bundesweiten Schulpflicht und angesichts eines auch für asylsuchende Minderjährige geltenden Gleichbehandlungsgrundsatzes die Schulpflicht für Kinder und Jugendliche, die sich länger als drei Monate im Bundesgebiet befinden, auszusetzen?

Ludwig Hartmann
(GRU)

Wie groß ist bei den aktuell im Genehmigungsverfahren befindlichen Breitband-Förderanträgen der Anteil der Kupferverkabelung, der Glasfaserverkabelung und der Funkverbindungen (in Prozenten und in Metern)?

Dr. Leopold Herz
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Anträge für das KULAP-Förderprogramm (KULAP = Kulturlandschaftsprogramm) für mehrjährige Blühflächen wurden 2015 gestellt, wie hoch waren die Ausgaben dafür im Jahr 2015 und warum wird das Förderprogramm nicht weitergeführt?

Christine Kamm

Wie viele Familien, die bereits im Gemeinschaftssystem untergebracht worden waren und teilweise schon jahrelang in Bayern

- (GRU) leben, deren Kinder bereits die Schule oder Kindertagesstätten besuchen bzw. besucht haben oder Erwachsene, die eine Erwerbstätigkeit oder Ausbildung aufgenommen haben, bekamen Aufforderungen, in die Ankunfts- und Rückführungseinrichtungen Bamberg und Manching umzuziehen, wer trägt dafür Verantwortung, dass der Schulbesuch der Kinder bzw. die Integrationsbemühungen der Erwachsenen plötzlich durch kurzfristige Umverlagerungsbescheide unterbrochen wurden und inwiefern ist sichergestellt, dass zukünftig die Integrationsbemühungen und Integrationsleistungen Asylsuchender nicht durch Umverlagerungen immer wieder zunichte gemacht werden?
- Annette Karl**
(SPD) Ich frage die Staatsregierung, in welchen Haushaltsjahren (bitte Haushaltstitel und Summen angeben) ist die bisher mit 1,5 Mrd. Euro dotierte Breitbandförderung etatisiert und in welchen Haushaltsjahren (bitte Haushaltstitel und Summen angeben) werden die vom Staatsminister der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, Dr. Markus Söder, angekündigten Aufstockungsmitteln Bayerns in Höhe von 165 Mio. Euro zur Aufstockung des Bundesprogramms etatisiert und handelt es sich hier um zusätzliche Mittel?
- Günther Knoblauch**
(SPD) Ich frage die Staatsregierung, aufgrund welcher Ergebnisse in den Probeeinschreibungen wurde wann die letzte Fachoberschule (FOS) in Niederbayern gegründet und wie haben sich die Schüler- und Klassenzahlen dort entwickelt?
- Dr. Herbert Kränzlein**
(SPD) Nachdem die steigende Zahl an Asylbewerberinnen und -bewerbern in Bayern auch zu einer steigenden Zahl an Kindern und Jugendlichen führt, die in Übergangsklassen und/oder Förderklassen beschult werden müssen, frage ich die Staatsregierung, wurden im Jahr 2015 von den Schulämtern in Oberbayern für Grund-, Mittel- oder Berufsschulen Übergangsklassen beantragt, die diesen nicht gewährt wurden, wenn ja, warum nicht (aufgelistet nach Landkreis und Schulart) und sind die vorhandenen Förderklassen in Oberbayern ausreichend?
- Ulrich Leiner**
(GRU) Nachdem alle Asylbewerberinnen und -bewerber nach der Registrierung in einer Erstaufnahme auf HIV untersucht werden (siehe Antwort auf Anfrage zum Plenum von Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer vom 29. Oktober 2015 auf der Drs. 17/8730) frage ich die Staatsregierung, werden die Untersuchungsergebnisse den Asylbewerberinnen und -bewerbern mitgeteilt, wenn ja, in welcher Form und wie ist die weitere Vorgehensweise bei einem positiven Befund?
- Andreas Lotte**
(SPD) Ich frage die Staatsregierung, in welchen Gemeinden soll nach Auslaufen der bisherigen Gebietskulisse zum 31. Dezember 2015 (in Anlage 2 zur Zweiten Kappungsgrenzenenkungsverordnung) die Kappungsgrenzenenkungsverordnung gelten?
- Jürgen Mistol**
(GRU) Ich frage die Staatsregierung, wie viel Kinder und junge Menschen bis 21 Jahre, die Schulen in der Oberpfalz besucht hatten, wurden seit den 15. November 2015 in die Rückführungszentren

nach Ingolstadt, Bamberg und Manching verbracht (aufgelistet nach Landkreisen und kreisfreien Städten), wie viele davon sind als unbegleitete Flüchtlinge nach Deutschland eingereist und wie viele davon befanden sich derzeit in Ausbildung oder absolvierten ausbildungsvorbereitende Bildungsgängen?

Ruth Müller
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie ist der Stand der Zulassung des Wirkstoffs Sulfoxaflor, welche Mittel kommen bzw. sind bereits auf dem Markt und wie bewertet die Staatsregierung den Wirkstoff im Hinblick auf die vielfach geäußerten Bedenken wegen möglicher negativer Effekte auf die Bienenpopulation sowie vor dem Hintergrund des Verkaufsstopps in den USA?

Thomas Mütze
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, welche Kooperationsverträge hat der Freistaat Bayern im Laufe der letzten 15 Jahre geschlossen (bitte nach Zeitpunkt und Land auflisten), wann fand das letzte offizielle Treffen im Rahmen der einzelnen Kooperationen statt und mit wieviel Geld unterstützte der bayerische Staat die Kooperationspartnerschaften in den letzten 15 Jahren?

Hans-Ulrich Pfaffmann
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, auf welcher Rechtsgrundlage möchte sie die derzeit geltenden Standards für die Unterbringung und Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge in Bayern senken und welche Einschränkungen bzw. Absenkungen sind konkret geplant?

Doris Rauscher
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, welche zwanzig Verbände hat sie im Rahmen der Verbändeanhörung zum Gesetzentwurf für ein Bayerisches Betreuungsgeldgesetz um eine Stellungnahme angefragt, welche dieser Verbände haben sich mit einer Stellungnahme beteiligt, und nach welchen Kriterien hat die Staatsregierung diese zwanzig Verbände ausgewählt?

Markus Rinderspacher
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, gegen wie viele Personen laufen aufgrund des Verdachts (geplanter) islamistischer Terroraktivitäten in Bayern gegenwärtig Ermittlungen, wie viele dieser Angeeschuldigten befinden sich in Untersuchungshaft und in wie vielen Fällen hat der Generalbundesanwalt die Ermittlungen übernommen?

Florian Ritter
(SPD)

Aus Anlass der in der letzten Woche gegen mehrere bayerische Nazigegner verschickten Todesdrohungen und mit Verweis auf die Garantien, die der Staatsminister des Innern, für Bau und Verkehr, Joachim Herrmann, gegenüber den bayerischen Bürgermeistern nach dem Rücktritt des Bürgermeisters von Tröglitz im März 2015 abgegeben hat, frage ich die Staatsregierung, welche Schutz- und Unterstützungsmaßnahmen werden durch die Staatsregierung den Menschen angeboten, die aufgrund ihres gesellschaftlichen Engagements von Rechtsradikalen eingeschüchtert und bedroht werden, und was haben bayerische Behörden in Zusammenhang mit dem Versand der genannten Todesdrohungen konkret veranlasst?

Bernhard Roos

Ich frage die Staatsregierung, wie rechtfertigt sie die Spannungen in der Bevölkerung auslösende Unterbringung von Flüchtlingen in

- (SPD) öffentlichen Einrichtungen wie Turnhallen während gleichzeitig in den bereits bestehenden Einrichtungen für die Erstaufnahme Asylsuchender noch ausreichend freie Unterbringungskapazitäten bestehen, wie jüngst in Freyung und Neuschönau geschehen?
- Georg Rosenthal**
(SPD) Vor dem Hintergrund der vor kurzem beschlossenen Erhöhung der Förderung des Freistaates Bayern für die Sing- und Musikschulen frage ich die Staatsregierung, um welchen Betrag die Förderung der Sing- und Musikschulen im Landkreis Main-Spessart, dem Landkreis und der Stadt Würzburg (Aufstellung, getrennt nach einzelnen Schulen) aufgestockt wurde, welchen prozentualen Anteil damit die Förderung des Freistaates Bayern an den Gesamtausgaben der jeweiligen Musikschule erreicht und welche Gründe es gibt, falls keine Erhöhung der Förderung erfolgt?
- Harry Scheuenstuhl**
(SPD) Ich frage die Staatsregierung, wie will sie ein von Mitgliedern der Staatsregierung gefordertes Verbot des Tragens von Ganzkörper- bzw. Gesichtsschleiern wie der Burka oder des Niqab in der Öffentlichkeit verfassungsrechtlich rechtfertigen vor dem Hintergrund, dass der Einzelne in einer Gesellschaft, die unterschiedlichen Glaubensüberzeugungen Raum gibt, kein Recht darauf hat, von fremden Glaubensbekundungen, kultischen Handlungen und religiösen Symbolen verschont zu bleiben, wie dies das Bundesverfassungsgericht im Urteil vom 24. September 2003 (Az.: 2 BvR 1436/02) und Beschluss vom 27. Januar 2015 (1 BvR 471/10, 1 BvR 1181/10) über die Verfassungsbeschwerden muslimischer Lehrerinnen wegen des Verbots des Tragens eines Kopftuchs im Unterricht, das nach Gehalt und Erscheinung als islamisch-religiös begründete Glaubensregel dem Schutzbereich des Art. 4 Abs. 1 und 2 des Grundgesetzes (GG) zuzuordnen ist, festgestellt hat, verfolgt die Staatsregierung eine bundesgesetzliche Regelung für ein Verbot des Tragens von Ganzkörper- bzw. Gesichtsschleiern wie der Burka oder des Niqab im öffentlichen Raum oder will die Staatsregierung ein solches Verbot in ihrem angekündigten Gesetzentwurf eines Integrationsgesetzes für Bayern normieren?
- Franz Schindler**
(SPD) Ich frage die Staatsregierung, muss nach ihrer Ansicht die bisher in Bayern geübte Praxis der Veröffentlichung von Gerichtsentscheidungen durch Überlassung veröffentlichungswürdiger Entscheidungen in anonymisierter Form an verschiedene Anbieter juristischer Datenbanken wegen der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes vom 14. September 2015 über die Verfassungsbeschwerde eines Zeitungsverlages (Az.: 1 BvR 857/15) geändert werden und falls ja, in welcher Weise?
- Helga Schmitt-Bussinger**
(SPD) Vor dem Hintergrund, dass Informationsseminare für Schülerinnen und Schüler eine wichtige Ergänzung der Lehrinhalte sind, wobei darauf geachtet werden muss, dass die parteiliche Neutralität gewahrt werden muss, frage ich die Staatsregierung, ob es zutrifft, dass Schülergruppen in Mittelfranken durch den Fachreferenten des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Mittel-

franken, zu einem Schülerzeitungsseminar bei der Hanns-Seidel-Stiftung eingeladen wurden, ob dieser Einladung eine Ausschreibung vorausging und wie oft in den letzten fünf Jahren solche Seminare für Schüler in Mittelfranken durch die Hanns-Seidel-Stiftung oder andere politische Bildungsträger durchgeführt wurden?

Katharina Schulze
(GRU)

Vor dem Hintergrund der Tatsache, dass die Staatsregierung – laut der Antwort auf meine Schriftliche Anfrage vom 27. April 2015 (Drs. 17/7167) – verschiedene Akteure (insbesondere die kommunalen Spitzenverbände, den Bayerischen Jugendring, die Regionalbeauftragten für Demokratie und Toleranz) um „Vorschläge bzw. Anregungen zum Handlungskonzept“ gebeten hat und die so gewonnenen Erkenntnisse als Grundlage für eine entsprechende Fortentwicklung des bayerischen Handlungskonzepts gegen Rechtsextremismus nutzen will, frage ich die Staatsregierung, welchen konkreten Inhalt die eingegangenen Vorschläge und Anregungen der beteiligten Akteure (insbesondere der kommunalen Spitzenverbände, des Bayerischen Jugendrings und der Regionalbeauftragten für Demokratie und Toleranz) jeweils hatten (bitte getrennt nach den einzelnen Akteuren darstellen), inwiefern die eingegangenen Vorschläge und Anregungen bereits umgesetzt wurden und bis wann mit einer Umsetzung der bisher nicht umgesetzten Vorschläge und Anregungen zu rechnen ist?

Gisela Sengl
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Proben wurden im Rahmen der Lebensmittelkontrollen in wie vielen landwirtschaftlichen Betrieben in den letzten zwei Jahren durchgeführt, und wie viele Verstöße sind registriert worden (pro Landkreis und aufgeteilt nach Größe der Betriebe und Betriebszweigen)?

Claudia Stamm
(GRU)

Aufgrund der Antwort zur Anfrage zum Plenum (Drs. 17/9318) betreffend Aus- und Fortbildung der Bayerischen Polizei insbesondere zur Prävention von Hasskriminalität wegen sexueller Orientierung frage ich die Staatsregierung, welche Veranstaltungen zur Aus- und Fortbildung wurden in den Jahren 2014 und 2015 bei der Bayerischen Polizei abgehalten, die konkret das Thema „Hasskriminalität wegen sexueller Orientierung“ beinhalten und wie viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen daran teil und welche Referentinnen und Referenten mit konkreter Fachkenntnis wurden eingebunden?

Rosi Steinberger
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, gibt es eine Zielvorstellung der Staatsregierung, wie viel landwirtschaftliche Fläche in Bayern bewässert werden soll (bitte nach Regierungsbezirken aufschlüsseln) und welche Auswirkungen erwartet sie dadurch auf das Grundwasservorkommen?

Florian Streibl
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, in welchem Umfang haben sich in den Polizeidienststellen, die für die Landkreise im bayerischen Alpenraum zuständig sind, die Personalkapazitäten zur Durchführung von Grenzkontrollen, zur Schleierfahndung und zur Sicherung der Flüchtlingsunterkünfte in diesen Landkreisen im Laufe des Jahres 2015 verändert (bezogen auf die einzelne Dienststelle

und Vollzeitstellenäquivalente sowie ein Ist-Soll-Vergleich)?

Reinhold Strobl
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, ist sie bereit, die 27 Gemeinden im Landkreis Amberg-Sulzbach, so wie es die CSU-Fraktion im Kreistag beantragte, analog der Regelung des Landes Hessen für die Anrainergemeinden des Frankfurter Flughafens, bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen aufgrund der überproportionalen Verteidigungslasten eine Rekompensation im kommunalen Finanzausgleich mit einer besseren Berücksichtigung für die Militärlasten und überproportionalen Verteidigungslasten zu entschädigen, da der sicherheitspolitische Nutzen der Übungsplätze nicht nur Amberg-Sulzbach, sondern allen Regionen in Bayern zugutekommt?

Martin Stümpfig
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, werden bei den von Umweltministerin Scharf in ihrer Regierungserklärung vom 2. Dezember 2015 genannten Zielen der Senkung der Treibhausgasemissionen bis 2050 auf unter zwei Tonnen pro Einwohner und Jahr und unter fünf Tonnen bis 2030 auch die nicht-energiebedingten Treibhausgasemissionen berücksichtigt, werden bei den oben genannten Zielen auch die Treibhausgasemissionen berücksichtigt, die außerhalb Bayerns beispielsweise durch importierten Strom entstehen, bis wann wird im Kabinett die bayerische Klimaanpassungsstrategie nach den Erkenntnissen des neuen Klimareports aktualisiert?

Arif Taşdelen
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, an welchen Gymnasien in Bayern wird Türkisch als Prüfungsfach im Abitur angeboten, welche Sprachkenntnisse werden für die Belegung vorausgesetzt und gibt es Pläne, das Angebot zu erweitern?

Ruth Waldmann
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie beurteilt sie den auf der Konferenz der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 3. Dezember 2015 beschlossenen Prüfauftrag (Punkt 3 zu TOP 1.4 des Ergebnisprotokolls), ob die Länder u.a. bei der Eingliederungshilfe beschränkte Gesetzgebungskompetenzen erhalten und die Finanzierungsverantwortung für die Eingliederungshilfe dezentral bei Ländern und Kommunen verbleiben kann vor dem Hintergrund des Gesetzgebungsvorhabens zu einem Bundesteilhabegesetz, das integral die Einführung eines Bundesteilhabegeldes, eines bundeseinheitlichen Verfahrens der Bedarfsermittlung und die Herausführung der Eingliederungshilfe aus dem Sozialhilfesystem vorsieht?

Dr. Paul Wengert
(SPD)

Da der Bund die Ausgaben der kreisfreien Städte und Landkreise für Bildungs- und Teilhabeleistungen (B + T-Ausgaben, Bildungs- und Teilhabepaket) komplett erstattet, frage ich die Staatsregierung, in welcher jährlichen Höhe fließen dafür Bundesmittel nach Bayern, wo werden diese Mittel im Staatshaushalt veranschlagt und mit welchem Verteilungsschlüssel wird sichergestellt, dass die Erstattungen an die kreisfreien Städte und Landkreise auch den tatsächlichen Aufwendungen der jeweiligen Kommune entsprechen?

Johanna Werner-Muggendorfer
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie ist der Ausbaustand der Kelheimer Gemeinden beim Breitbandausbau, welche Gemeinden haben bereits einen Förderantrag gestellt und wie hoch sind die Förderungen (bitte Gemeinden auflisten und die jeweilige Höhe der Förderungen)?

Herbert Woerlein
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Klassen werden in den Schulen des Landkreises Augsburg im Schuljahr 2015/2016 in Containern unterrichtet (bitte Aufschlüsselung nach Schularten), wie hoch ist der prozentuale Anteil dieser Klassen an der Gesamtheit der Klassen im Landkreis (Bitte Aufschlüsselung nach Schularten) und wie lange werden die Container im Durchschnitt an den Schulen als Übergangslösung genutzt?

Isabell Zacharias
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viel Prozent der Masterstudierenden in Bayern ihr Masterstudium an den derselben Hochschule fortführen, an der sie ihr Bachelorstudium absolviert haben (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Studiengängen und den einzelnen Hochschulen)?

Benno Zierer
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, ist es beabsichtigt, die Sprengstoffsuchgeräte der Typen „Quantum Sniffer QS-B220“ und „Itemiser 4DX“, die am Flughafen München nach dem Auftreten von Krankheitsfällen bei Mitarbeitern der Sicherheitsgesellschaft SGM aus dem Betrieb genommen wurden und entsprechende Mietverträge vom Luftamt Südbayern gekündigt worden waren, wieder in Betrieb zu nehmen, nachdem ein Gutachten im Auftrag der Staatsanwaltschaft Landshut diese Geräte als nicht gesundheitsgefährdend eingestuft hat und wie beurteilt die Staatsregierung die Ergebnisse der Untersuchung im Auftrag der Staatsanwaltschaft im Vergleich zu den Ergebnissen der Überprüfung auffälliger Geräte, die von der DEKRA im September vorgenommen worden waren?